

Radierungen
und
Kupferstiche

Sprichwörter & uabunquaaqay

Roland Berger
Heribert Bücking
Heike Drewelow
Götz Drope
Silke Grandke
Robert Günther
Hubert Höft-Baumgardt
Ulrich Karlkurt Köhler
Helmut Müller
René Rehfeldt
Mathias Roloff
Niels Unbehagen

Kalender
2011

“Man soll aufhören, wenn es am schönsten ist”
könnte als sprichwörtliches Motto über diesem
Kalender mit Kupferstichen und Radierungen
stehen. Mit diesem zehnten Kalender
in einem Dutzend Jahren wollen wir den
“Schlussstrich ziehen” unter diesem Projekt.
“Alles hat seine Zeit”, “Wir nehmen unseren Hut”
und verabschieden uns mit Grafiken zu klugen,
blöden oder frechen Sprüchen und hoffen,
dass das Sprichwort *“Ende gut, alles gut”*
auch hier gilt.

Also: Letzte Gelegenheit! Zugreifen, solange
der Vorrat reicht! *“Alles muss raus!”*

Der Kalender mit 12 Originalgrafiken kostet
wie bisher nur 160 € und kann über alle beteil-
igten Künstler bezogen werden, z.B. bei:



Januar
Roland Berger
a.T.
19,5 x 14,5 cm



Februar
Heike Drewelow
*Probieren geht über
Studieren*
14,5 x 14,5 cm



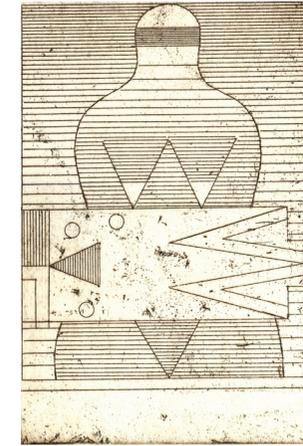
März
René Rehfeldt
a.T.
17,5 x 14,7 cm



April
Robert Günther
Flügel stutzen
15,7 x 17,6 cm



Juli
Mathias Roloff
Bemerkung zur Harke
19,4 x 10,2 cm



Oktober
Niels Unbehagen
Über Kreuz liegen
19,7 x 13,8 cm

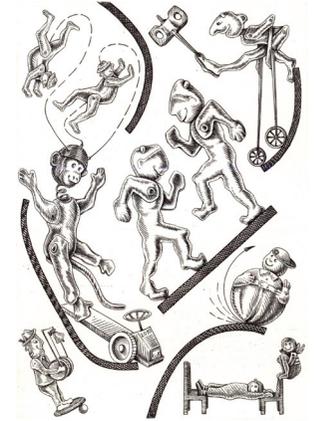


Mai
Heribert Bücking
Nolensvolens
26,1 x 15,7 cm

August
Götz Drope
Alles Glück dieser Erde...
19,4 x 12,6 cm



November
Ulrich Karlkurt Köhler
Alles ist auf eine fatale Weise so - oder anders
19 x 13,4 cm



Juni
Silke Grandke
Ordnung ist das halbe Leben.
19,7 x 14,7 cm



September
Hubert Höft-Baumgardt
o.T.
16,8 x 13,6 cm



Dezember
Helmut Müller
*In den Mond gucken
oder
Der letzte macht
das Licht aus*
23,4 x 16,3 cm